

## Ludger Engels

Der Regisseur und Musiker Ludger Engels wurde neben seinen Opern- und Schauspielproduktionen besonders durch interdisziplinäre und raumübergreifende Projekte international bekannt. Inszenierungen, Projekte und Installationen entstanden für Theater- und Opernhäuser, Festivals und Museen u.a. in Deutschland, der Schweiz, Ungarn, den USA, Australien und Südkorea.

Zuletzt inszenierte Ludger Engels die Deutsche Erstaufführung »Alzheim«, ein Musiktheater in 50 Bildern von Xavier Dayer am Staatstheater Cottbus (Premiere 08.04.2022). Die Uraufführung kam unter seiner Regie in Bern heraus. Aktuell inszeniert er Wagners »Der fliegende Holländer« am Badischen Staatstheater in Karlsruhe (Premiere 10.12.2022).

Zu seinen letzten Arbeiten zählen u.a. »Lulu« nach Frank Wedekind (Theater Aachen), die Barockoper »La Calisto« und »Il Trionfo« (Theater Aachen), die Uraufführung »Apeiron« von Anja Hilling am Theater Bonn, die Schweizer Erstaufführung der Oper »Kròl Roger«, die Uraufführung »Die Vorübergehenden« an der Bayerischen Staatsoper in München, das Musiktheater »Returning Home« nach Monteverdis »Il ritorno d'Ulisses« im Dialog mit alter koreanischer Musik für das Tongyeong International Music Festival Korea und das Radialsystem Berlin. Weitere Projekte waren die Videoinstallation »Boasted Fire« für die Reiss-Engelhorn-Museen in Mannheim, das Raum-Klang-Projekt »Tempi Agitati« mit den Neuen Vocalsolisten (Stuttgart und San Diego/USA), die Theaterinstallation »Aachen Musicircus on Europeras 1–5« (John Cage), das Camus-Projekt »Terror.Revolte.Glück.« (in Zusammenarbeit mit dem Ludwig Forum für Internationale Kunst) sowie »Tomorrow maybe, Überleben in Diktaturen« in Phnom Penh/Kambodscha und Aachen. Für die KunstFestSpiele Herrenhausen in Hannover entstanden die Klanginstallation »Chorus« mit 400 Sänger\*innen und das Musiktheater »Semele Walk« nach Händel in der Couture von Vivienne Westwood.

Ludger Engels war von 2005 bis 2013 Chefregisseur und stellvertretender Intendant am Theater Aachen. Er lehrt seit mehreren Jahren als Dozent für Opern- und Theaterregie u.a. an der Hochschule für Musik Hanns Eisler in Berlin und der Toneelacademie Maastricht. Seit 2015 ist er an der Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg tätig, zunächst als Studiengangsleiter und Professor für Regie und seit April 2022 als Künstlerischer Direktor und Geschäftsführer.